Mitglieder des Verwaltungsrathes der Gotthardbahngesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn**

Band (Jahr): **11 (1882)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitglieder des Verwaltungsrathes der Gotthardbahngesellschaft.

I. Von der Generalversammlung gewählt:

a) Für eine Amtsdauer von 6 Jahren (Austritt 1885):

1. Herr J. Zingg, Präsident der Direktion, in Luzern.
2. „ Nationalrath Oberst Arnold in Altdorf.
3. „ Ständerath Oberst Rieter in Winterthur.
4. „ Schuster-Burckhardt, Präsident des Basler Bankvereines, in Basel.
5. „ alt Nationalrath Haberstich, Fürsprecher, in Aarau.
6. „ Regierungsrath Moser-Ott in Schaffhausen.
7. „ Kommerzienrath Wendelstadt in Cöln.
8. „ Regierungsrath Oberst Fischer in Aarau.

b) Für eine Amtsdauer von 4 Jahren (Austritt 1883):

9. Herr Advokat Filippo Bonzanigo in Bellinzona.
10. „ Nationalrath Karrer in Sumiswald, Ersatzmann der Direktion.
11. „ Ständerath von Hettlingen in Schwyz, Ersatzmann der Direktion.
12. „ Dr. Stoffel, Vizepräsident der Direktion, in Luzern.
13. „ Oberst L. Pfyffer-Balthasar, Präsident des Stadtrathes von Luzern.
14. „ Ritter Filippo Cavallini, Mitglied des Ital. Parlamentes, in Rom.
15. „ Freiherr Ed. von Oppenheim in Cöln.

c) Für eine Amtsdauer von 6 Jahren (Austritt 1887):

16. Herr A. Salomonsohn, Direktor der Diskontogesellschaft, in Berlin.
17. „ H. Dietler, Mitglied der Direktion, in Luzern.
18. „ Geh. Regierungsrath F. Dülberg in Berlin.
19. „ Kommandeur C. Correnti, Mitglied des Ital. Parlamentes, in Rom.
20. „ Stähelin-Brunner, Präsident des Verwaltungsrathes der Schweiz. Centralbahn, in Basel.
21. „ Ingenieur P. Tortarolo in Genua.
22. „ Ingenieur C. Maraini in Rom.

II. Vom h. Schweizerischen Bundesrathe gewählt:

a) Für eine Amtsdauer von 6 Jahren (Austritt 1885):

23. Herr Geh. Ober-Regierungsrath Kinel in Berlin.
24. „ Nationalrath Joh. Bützberger, Fürsprecher, in Langenthal.

b) Für eine Amtsdauer von 4 Jahren (Austritt 1883):

25. Herr Kommandeur Massa, Betriebsdirektor der Alta Italia, in Mailand.
26. „ Ministerialrath von Knapp in Stuttgart.
27. „ alt Staatsrath C. Rossi in Lugano.

c) Für eine Amtsdauer von 6 Jahren (Austritt 1887):

28. Herr Kommandeur Allievi, Senator des Königreichs Italien, in Rom.
29. „ Regierungsrath Spiller in Winterthur.

Präsident des Verwaltungsrathes: Herr Ständerath Oberst Rieter in Winterthur.
Vice-Präsident des Verwaltungsrathes: Herr Nationalrath Karrer in Sumiswald.

Stellvertreter:

Für Herrn Dülberg:	Herr J. Andreä-Passavant in Frankfurt a./M.
„ „ Salomonsohn:	„ Baurath Lent in Berlin.
„ „ Wendelstadt:	„ Direktor Movius in Cöln.
„ „ P. Tortarolo:	„ Ingenieur Cesare Parodi in Genua.
„ „ C. Maraini:	„ Annibale Bollati in Lugano.
„ „ Freiherrn Ed. von Oppenheim:	„ Freiherr Albert von Oppenheim, Königlich Sächsischer Generalkonsul, in Cöln.